

Petition Europa

<http://www.europarl.europa.eu/parliament/public/staticDisplay.do?language=DE&id=49>

eingereicht per E-Mail am 25.10.2008, 19:56 Uhr

Barrierefrei zugängliche Toiletten im Flugverkehr

Das Europäische Parlament möge beschließen, dass Passagiere mit Mobilitätseinschränkungen, die beispielsweise einen Rollstuhl benutzen, einen barrierefreien Zugang zu Toiletten im europäischen Flugverkehr haben.

Dafür müßte im Flugzeug erstens ein Bordrollstuhl mitgeführt werden und zweitens eine Toilette in einer Größe verfügbar sein, in die der Passagier mit dem Bordrollstuhl hineinfahren kann.

Begründung:

Passagiere mit Mobilitätseinschränken, die einen Rollstuhl benutzen, kommen im europäischen Flugverkehr auch nach in Kraft treten der neuen EU Flugverordnung nicht auf die Toilette. Die Airlines sind nicht ausgestattet, die Hilfen zu leisten, die mobilitätseingeschränkte Passagiere benötigen, um eine Toilette aufzusuchen.

Selbst dann, wenn die Airlines die entsprechende Hilfe leisten würden – zum Beispiel indem sie einen Bordrollstuhl bereitstellen - käme der Passagier im besten Falle bis vor die Toilette, nicht aber in die Toilettenkabine hinein. Die Sanitärbereiche in einem Kurz- oder Mittelstreckenflug sind schlicht zu klein, um einen Bordrollstuhl aufzunehmen.

In diesem Fall wäre die Forderung in der EU Flugverordnung “Erforderlichenfalls Hilfe [zu leisten], um zu den Toiletten zu gelangen” zwar umgesetzt und dieses wäre in der Tat ein wichtiger erster Schritt. Ein wirklich barrierefreier Zugang und eine diskriminierungsfreie Umgebung wäre jedoch erst dann ermöglicht, wenn der Passagier im Bordrollstuhl in die Toilettenkabine hineinfahren kann. Die Kabine also groß genug ist, um einen Transfer vom Bordrollstuhl auf das Klo zu ermöglichen.

Diese Petition ist öffentlich, weil es viele Passagiere betrifft: Nach Angaben der Vereinten Nationen haben rund 10 Prozent der Weltbevölkerung - 600 Millionen Menschen - eine Behinderung. Allein in Europa sind es demnach über 70 Millionen Menschen.

Anregungen für eine Diskussion:

Wußten Sie, dass mobilitätseingeschränkten Passagieren im europäischen Flugverkehr zugemutet wird, über mehre Stunden hinweg keine Toilette zu benutzen? Ihnen wird das Recht auf ein menschliches Grundbefürnis verwehrt: das Recht auf den Zugang zu einer Toilette.

Warum werden Passagiere mit Behinderungen im Flugverkehr bis heute massiv diskriminiert, obgleich sie eine der größten Minderheiten darstellen?

Ende Juli 2008 trat die neue EU Flugverordnung (1107/2006) in Kraft. Warum hat es die Europäische Kommission versäumt, konkretere Anforderungen für die Fluggesellschaften zu formulieren? Es hätte eine zentrale Forderung der EU sein müssen, dass sogenannte

Bordrollstühle bei Bedarf im Flugzeug verfügbar sind – so wie es das US Verkehrsministerium bereits seit 1992 gesetzlich fordert.

Häufig wird bei neuen Gesetzen verglichen auf welche Weise Herausforderungen in den USA gelöst werden. Warum scheinbar bei dieser Verordnung nicht?